Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 39 (1923)

Heft: 30

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Materialhalter für Brennholzfräsen.

In Nummer 29 dieses Blattes befindet sich eine Einsendung der Schweiz. Unfallversicherungs-Anstalt Luzern über einen kürzlich in Belp sich zugetragenen, tötlich verlaufenen Unglücksfall an einer Brennholzfräse. Durch tausende von Beispielen ist heute jedermann die Gefährlichkeit des Bedienens einer Fräse bekannt. Allein in der Zeit vom 1. Januar bis 1. Mai 1923 sind in der Schweiz 3 Todesfälle und 22 Invaliditätsfälle durch Zeitungsnotizen bekannt geworden, welche hauptsächlich darauf zurückzuführen sind, daß besonders knorrige Holzstücke nicht fest genug gehalten werden können und die Hände zu nahe am Fräsenblatte angreifen müssen, Sägespäne dem Arbeitenden in die Augen fliegen und ihn blenden konnten oder ein zerspringendes Blati denselben traf.

Wie die Abbildung zeigt, werden durch unsere zum Patent angemeldete Schutzvorrichtung derartige Unfälle beseitigt, indem der Bedienende nicht mehr vor das Fräsenblatt zu stehen kommt, sondern seitwärts davon und seine Hände während der Arbeit weit außer Reichweite des Fräsenblattes bleiben müssen.

Durch entsprechend gewählte Hebelübersetzung läßt sich mit geringerem Kraftaufwand selbst das knorrigste Wurzelstück viel fester und absolut sicher halten. Das schwächste wie das stärkste Rundholz, Spälte oder Äste werden mit gleicher Leichtigkeit von dem Apparate erfaßt. Dadurch, daß die Arbeit gefahrlos wird und weniger ermüdet, ist eine größere Leistung zu erzielen.

Der Apparat kann ohne weiteres auf jede Fräse montiert werden.

Die Abbildung 2 zeigt den eigentlichen Apparat, welcher vollständig in Stahlguß und äußerst solid hergestellt ist. Prospekte und Offerten stehen Interessenten gerne zur Verfügung.

Robert Aebi & Cie. A.-G., Zürich 1.

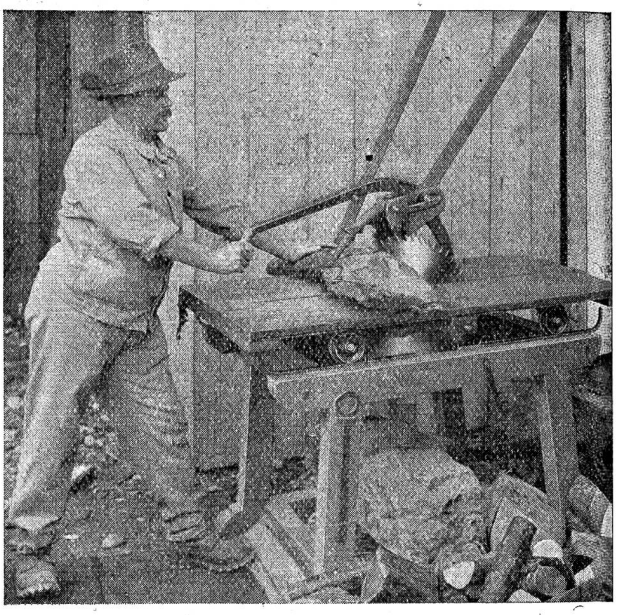

Abbildung 1.

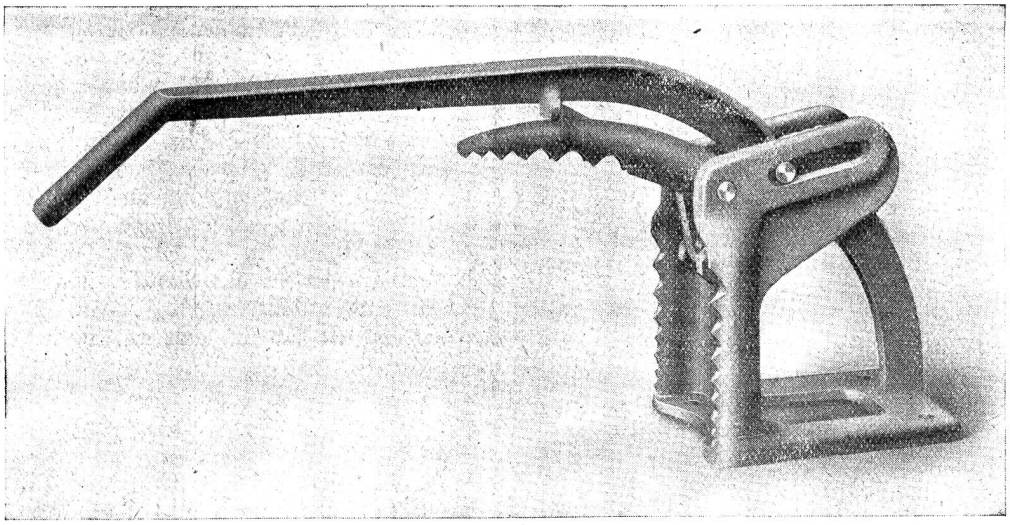

Abbildung 2.

der Schweizer Mustermesse in raschem Tempo weggeräumt. Schon am ersten Tage nach dem Brand wurden die großen Quantitäten an Kupferresten geborgen. Weil in den Messehallen ausgedehnte elektrische Leitungen installiert waren, fand sich in den Brandtrümmern sehr viel Kupfer vor, das als wertvolles Material weitere Verwendung finden kann. Die Reste des verbrannten Gebälks werden in Haufen aufgeschichtet und abgeführt. Bereits ist das Areal freigelegt, wo sich Halle I und die Hallen III und IV befanden; das Terrain ist hier auch von den Trümmern der Ziegel bereits gesäubert. Viel Arbeit verursacht das Wegräumen der Reste der großen Festhalle. Die vom Feuer zerbogenen eisernen Träger werden durch Metallgebläse zerschnitten; ihre Beseitigung vollzieht sich so viel leichter, als man beim Betrachten der Ruinen glauben mochte.

Wenn die Arbeiten im bisherigen Tempo fortschreiten, wird bis Ende Oktober von den Ruinen der Messegebäulichkeiten am Riehenring nichts mehr zu sehen sein. Das Terrain ist geräumt, damit Ende dieses Monats mit den Fundamentierungsarbeiten für den Wiederaufbau begonnen werden kann.

Literatur.

Schweizerischer Gewerbekalender, Taschen-Notizbuch für Handwerker und Gewerbetreibende. 37. Jahrgang 1924. 288 Seiten 16°. Preis in Leinwand Fr. 3.50,

in Leder Fr. 4.50. Druck und Verlag von Büchler & Co. in Bern. Durch jede Buch- und Papierhandlung zu beziehen.

Unter den zahlreichen Kalendern und Taschenbüchern, welche alljährlich zum Ankauf empfohlen werden, nimmt unstreitig der Schweizerische Gewerbekalender den ersten Rang ein. Derselbe ist vom Schweizer. Gewerbeverband und vom Kant.-bernischen Gewerbeverband bestens empfohlen. Dieses Taschennotizbuch enthält u. a. zeitgemäße und aktuelle Artikel von Regierungsrat Dr. Tschumi, Präsident des Schweizer. Gewerbeverbandes, über Heimatschutz in Handwerk und Gewerbe, ferner Das Gewerbliche Bildungswesen in der Schweiz und seine Förderung durch Bund und Kantone, von Handelslehrer A. Spreng, Zwei Handwerker, die es weit gebracht haben, Das Bauhandwerkerpfandrecht, Vom Vereinsrecht, von Gewerbesekretär W. Krebs, Vom Borgen und Bürgen, Die Erziehung zum Berufe, 20 Geschäftsregeln für Ein- und Verkauf, Zehn Ratschläge für Preisberechnen, Gesamtarbeitsvertrag für das schweizerische Buchdruckergewerbe, Werkstatt- und Berufsordnungen. Der Kalender enthält im fernern die Post- und Telegraphentarife, Maße und Gewichte, Zinstabelle, Löhnungstabelle, Stundenlohntabelle, neue Verzeichnisse der Handwerker- und Gewerbevereine, Fachvereine, Bildungsinstitute und Zeitschriften der Schweiz. Praktische Einteilung der Tages- und Kassanotizen und solide Ausstattung vervollständigen die Vorzüglichkeit dieses Kalenders. Wir sind überzeugt, daß derjenige, welcher ihn einmal angeschafft hat, ihn alljährlich wieder bestellt.

Zwei neue Theaterstücke für Erwachsene von Käte Joël, Zürich.

Im Redaktionsbüro. Kleine Scherzszene für zwei Personen. Mit Benutzung bekannter Volksliedermelodien. Preis 80 Rp.

Vier Wuche verhüratet. Kleine Scherzszene für zwei Personen. Preis 80 Rp.

Verlag: Art. Institut Orell Füßli, Zürich.

Wie oft suchen junge Leute für ihre Vereinskränzchen und dergl. vergebens nach kleinen, leicht aufführbaren und humorvollen Stücklein mit gut geeignetem Inhalt! Hier wäre wohl endlich einmal das Richtige für solche Zwecke getroffen. Dabei stoßen die kleinen Scherzszenen, in denen nur je zwei Personen mitwirken, weder auf Kostüm- noch auf Dekorationsschwierigkeiten. Sie vermögen demnach sowohl kleinen als auch größeren Zuschauerkreisen eine fröhliche, spannende Viertelstunde zu verschaffen. Wir glauben, nicht irre zu gehen in der Annahme, daß das Stücklein bei Familienanlässen wie auch in Vereinen usw. höchst willkommen sein wird.

Hochzeitsgratulanten. Gedichte und Aufführungen von Käte Joël. — Buchschmuck von Margarete Goetz. Verlag: Art. Institut Orell Füßli, Zürich. Preis: Fr. 1.50.

Hochzeitsgedichte und Aufführungen zu Hochzeiten, fast alles auf Bestellung gelieferte Gelegenheitssachen, hatten sich bei der Verfasserin mit der Zeit so reichlich angesammelt, daß daraus, unter Weglassung aller ganz persönlichen Beziehungen, das vorliegende Bändchen zusammengestellt werden konnte. Es kamen dann noch zwei dem Zürcher Dialekt entnommene Stückchen von J. Schönenberger und L. Locher-Werling hinzu. Bei der großen Nachfrage nach Hochzeitsgedichten und -Aufführungen ist zu erwarten, daß Käte Joëls neues Büchlein, dank seinem mannigfaltigen, stets fröhlichen Inhalt und seinen leicht fließenden Versen, bald bei Alt und Jung herzlich willkommen sein wird, vor allem bei Anlaß von Grünen, Silbernen und Goldenen Hochzeitsfesten.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

624. Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene Dicke- und Abrichthobelmaschine, 500—600 mm Breite, sowie einen Gang zu einer Bandsäge für Langholz zu schneiden, neu oder gebraucht, abzugeben? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 624 an die Expedition.

625. Wer liefert sofort greifbarer Handkran, 4—5000 kg Tragfähigkeit, 3—4 m Hub? Offerten unter Chiffre 625 an die Expedition.

626. Wer liefert neu oder gebraucht eine Pendelfräse oder Spannschienen zum praktischen Verschieben in der Höhe? Offerten an Sam. Neeser's Erben, Baugeschäft, Seengen (Aargau).

627. Wer fabriziert Schmelztiegel? Offerten unter Chiffre G 627 an die Exped.

628. Wer liefert Ofen für 100 m² Grundfläche, Heizung mit Hobelspänen? Offerten an Fr. Bieri, Konstrukt.-Werkstätte, Münsingen.

629. Wer hätte gut erhaltenen 3 HP 3 Phasen-Elektromotor abzugeben? Offerten an J. Hufschmied, Adligenswil (Luz.)

630. Wer hätte 100—200 m gut erhaltenes Rollbahngeleise, schweres 65 oder 70 Profil, 600 Spur, abzugeben? Event. Schienen ohne Schwellen. Offerten unter Chiffre 630 an die Exped.

631. Wer liefert italienische Pflasterkessel 30—40 cm, in 3 Größen, ferner Terrazzokörnungen in verschiedenen Farben, Größe 00, für Schüttsteine und Spezialzwecke? Offerten unter Chiffre 631 an die Exped.

632. Wer hat neue oder gut erhaltene, nahtlose Rohrabfälle, ca. 100 mm äußerer Durchmesser, Wandstärke 2—3½ mm, Länge mindestens 80 cm oder durch 80 cm teilbar, abzugeben? Preis-Offerten unter Chiffre 632 an die Exped.

633. Wer hätte abzugeben Eternit für eine Decke von 5×6,2 m? Offerten an J. Bucher, Mettmenstetten.

634. Wer liefert pneumat. und elektr. Lichtpausapparat, neu oder gebraucht? Offerten mit näheren Angaben und Preis unter Chiffre 634 an die Exped.

635. Wer liefert neue Bauholzkreissägen, Elektromotor B. B. C. oder Oerlikoner, 250 Volt, 6—7 HP? Offerten mit Preis an Fr. L. Mühlebach, Holzhandlung, Tegerfelden (Aargau).

636. Wer hätte 1—2 m³ Ia Eschen-Laden, 55—60 mm dick, 3 oder 5 m lang, möglichst gerade, abzugeben? Offerten mit Preis unter Chiffre 636 an die Exped.